

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat der Warimpex Finanz- und Beteiligungs AG wurde in regelmäßigen Sitzungen vom Vorstand über bedeutsame Geschäftsvorfälle, den Gang der Geschäfte sowie die Lage der Gesellschaft während des Geschäftsjahres 2009 unterrichtet und hat alle ihm vom Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung des Aufsichtsrates übertragenen Aufgaben wahrgenommen. Darüber hinaus trat der Vorsitzende des Aufsichtsrates mit dem Vorsitzenden des Vorstandes regelmäßig in Kontakt, um vor allem über Strategie, die Geschäftsentwicklung und das Risikomanagement zu sprechen. Wesentliches Thema in den Aufsichtsratsitzungen war es, dem Aufsichtsrat über die wirtschaftlichen und strukturellen Veränderungen in Osteuropa zu berichten und die Chancen und Risiken, welche sich aus der abschwächenden Dynamik in diesen Märkten ergaben, zu diskutieren. Ebenfalls regelmäßiger Bestandteil der Beratungen waren die Umsatz- und Ergebnisentwicklung, die Liquiditätsvorschau sowie die Finanzlage der Gesellschaft.

Warimpex hat sich zur Einhaltung der Regeln des Österreichischen und des Polnischen Corporate Governance Kodex verpflichtet. Der Aufsichtsrat hat die darin festgelegten Kompetenzen und Verantwortungen wahrgenommen und sich mit der Einhaltung der Bestimmungen der Kodizes beschäftigt. Satzung und Geschäftsordnung des Vorstandes und des Aufsichtsrates werden laufend an Neuerungen in den Kodizes angepasst. Im Hinblick auf die Emittenten-Compliance-Verordnung (ECV) wurde dem Aufsichtsrat der Jahresbericht des Compliance-Verantwortlichen vorgelegt und erläutert.

Im Geschäftsjahr 2009 fanden sechs Aufsichtsratsitzungen statt. Sämtliche Mitglieder des Aufsichtsrates erfüllten die gesetzlichen Mindestanwesenheitserfordernisse. Daneben wurden einige Beschlüsse im Umlaufverfahren herbeigeführt.

Der Jahresabschluss und der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2009 wurden von dem nach § 270 HGB gewählten Abschlussprüfer, Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H., geprüft. Diese Prüfung hat nach ihrem abschließenden Ergebnis zu keinen Beanstandungen Anlass gegeben. Den gesetzlichen Vorschriften wurde voll entsprochen, sodass der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.

Der Aufsichtsrat hat mit Beschluss vom 24. März 2010 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2009 gebilligt, der hiermit festgestellt ist. Der Aufsichtsrat erklärt sich mit dem aufgestellten Konzernabschluss und Konzernlagebericht einverstanden. Den Vorschlag des Vorstandes, für das Geschäftsjahr 2009 keine Dividende auszuschütten, hat der Aufsichtsrat geprüft und gebilligt.

Aufgrund des überraschenden Ablebens des bisherigen Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Alarich Fenyves im September 2009 wurden entsprechende Änderungen im Aufsichtsrat beschlossen: Harald Wengust wurde in der außerordentlichen Hauptversammlung für die restliche Funktionsdauer des ausgeschiedenen Mitgliedes in den Aufsichtsrat gewählt. Weiters trat Dkfm. Günter Korp für denselben Zeitraum als neues Aufsichtsratsmitglied in das Gremium ein. Nach Abstimmung im Aufsichtsrat übernahm Heinrich Geyer den Aufsichtsratsvorsitz, Mag. Wolfgang Mitterberger ist sein Stellvertreter.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand, den Führungskräften sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Warimpex-Gruppe für das im Berichtsjahr erbrachte Engagement, das angesichts des sich eintrübenden Wirtschaftsklimas eine besondere Herausforderung für jede(n) Einzelne(n) war, und wünscht dem Unternehmen weiterhin viel Erfolg.

Wien, am 22. März 2010

Heinrich Geyer
Vorsitzender des Aufsichtsrates